

Amts=Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publitationsorgan der Gemeinden: Schierftein, Connenberg, Rambad, Raurod, Frauenfiein, Bambad u. b. a Tägliche Beilage jum Wiesbadener General : Anzeiger.

9tr. 87.

43.

134

H.

000

Stag

nnie

00

at

age

100

क्रेटड

de,

ners,

beline

12

日作年

8315

AUG

Camstag, Den 13. April 1912.

27. Jahrgang.

1 kg

RebeBotberblatter

Amtlicher Teil

Mussus aus ber Stragenpolisei-Berordnung für ben Stabtfreis Biesbaben vom 10. Oftober 1910.

4. Kindern unter 10 Jahren, welche fich nicht in Begleitung erwachsener Personen befinden, fo-mie Dienstboten oder Bersonen in unsanberer Rleidung ift die Benutung der in den öffentlichen Amfagen und Strafen aufgestellten Rubebante, melde bie Begeichnung "Stadt Biesbaden" ober "Rurvermaltung" tragen, unterfagt,

Bird veröffentlicht. Biesbaben, ben 10, April 1912. Der Magiftrat.

Andsus and ber Stragenpolizei-Berorbnung für ben Stadtfreis Biesbaben vom 10. Ottober 1910.

1. Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung ermadiener Berionen, und Rindermarterinnen, bie fich in Ausübung ibres Berufs befinden, ift ber Aufenthalt in der Rochbrunnenanlage und ber Trintballe bafelbit unterfagt.

Perfonen in unfauberer Rleibung, ferner folden Bersonen, weiche Körbe oder Traglasten irgend welcher Art mit sich führen, ist der Ausentbalt in der Kochbrunnenanlage und Trintballe, sowie der Durchgang durch die Anlage nicht gestatiet.

3. In der Zeit vom 1. April bis 1, Navember in das Ranchen in der Kochbrunnenanlage bis 9 Ubr vormittags verboten.

4. Das Mitbringen von Dunden in die Roch. brunnenanique und Erinthalle ift verboten.

5. Babrend ber Brunnenkonserte bari Die Ber-bindungoftrabe swiichen Caunusftrage und Rrang-plat mit Subrwert jeber Art nur im Schritt be-Bird peröffentlicht.

Biesbaben, den 10. April 1912. 345:

Befanntmadung.

Montag, ben 15. April b. 36., Radmittags. foll im "Unieren Gebren" neben ber Galamerie bas nachfolgend beseichnete Gebola verfteinert werden, 1, 11 Ciden Stamme 6 bis 10 Meter lang. 28-33 cm. Durchmeffer und aufanmen 6,28

3 Eichenftamme 6-7 Meter lang und 25 bis

34 cm. Durchmeffer, 4 Dainbuchenftamme 6 bis 7 Meter lang unb 16 bis 23 cm. Durchmeffer, 10 Amtr. Eichen Scheit und Brügelhols, 8 Amtr. Dainbuchen Brügel und

8. 460 Bellen, Bufammentunft nachmittags 334 Ubr por Plofter Rfarental, Reftanration Jagerbaus.

Biebbaben, ben 11, April 1912.

Befanntmachung. Dienstag. ben 16. April b. 3o., Nachmittags, follen im Diftritt "Reroberg" ca. 16 Amtr. Wind-falbola öffentlich versteigert werben.

Busammenkunft nachmittags 4 Uhr im binteren Rerotal vor dem Rochdenkmal. Biedbaden, den 11. April 1912.

Der Magiftrat.

Befannimadjung. G8 wird biermit gur öffentlichen Cenntnis gebracht, daß durch die Anftellung einer wei teren hanptamtlichen Lehrfreit an der hieft-gen gewerblichen Fortbildungsichnte der Un-terricht für 1 Klaffe Cleftrotechnifer, 1 Klaffe Bongler und Inftallateure und 1 Klaffe Polgarbeiter vom 1. April ab auf pormittags

Die Unterrichtsgeit ift baber für die ge-

nannten Rlaffen feitgefest: Bungfier Jahrgang Glefirotedniter: morgene von Bungfter Jahrgang Spengler und Ju-Rallateure:

Cambings, morgens von 7—11 Uhr. Meltester Jahrgang Golgarbeiter: Freitags, morgens von 7—11 Uhr. Biesbaben, den 10. April 1912. U578 Der Wägistrat.

Befanntmachung. Der Bubrmann Joief Rubidi, geboren am b. Mara 1873 gu Gnefen, gulebt Kleine Gdmal-bacheritrage Rr. 4 mobnbaft, entgiebt fich ber Birforme für feine Samilie, to baß fie aus bifent-licen Mitteln unterhalten merben muß.

Bir erfuchen um Mitteilung feines Aufent-Biesbaben, ben 10. Mpril 1912. Der Magiftrat, Armen-Bermaltung.

Befannimadung.

Die Gewerbesteuerrolle der Stadt Biesbaden itr 1912 liegt vom 15. April cr., vormittags, im Sathaufe, Binmer 3, eine Boche land zur Einstick vien. Bir bemerken hierbei, daß nach Artikel 40 lfr. 3 der Auskibrungs-Anweisung II vom 4. November 1805 zum Compenheitung II vom 4. November 1805 zum Compenheitung II vom 4. bember 1895 sum Gewerbesteuergeses vom 24. duni 1891 nur ben Steuerpflichtigen bes Bergallegungsbegirfs, und nach bem Erlas bes herrn inangministers vom 30. September 1907 II 10300 nur gegen Borlage ber Gewerbefteueranidrift für 1912 die Ginficht in die Rolle ge-liattet ift. Biedbaben, ben 10. April 1912.

Der Magiftrat, Steuerverwaltung.

Befanntmachung.
Die Mbinhr des in den städtlichen, zwischen der Iddeiner- und Platterstraße gelegenen Baldungen ersteigerten Golzes wird vom 15. Anwiderhandelnde müssen zur Anzeige gestecht werden.
Biesbaden, den 2. April 1912.

Der Magiftrat,

Die Lieferung und Ausführung ber Alofett-und Viffotranlagen für bas auf bem Ablergelande errichtete Babbaus in Biesbaden foll im Bege der öffentlichen Musichreibung vergeben mer-

Berbingungennterlagen und Beidnungen tonnen mahrend der Bormittagsdienstitunden im Bermaltungsgebände Ablerkraße Ar. 4 einge-ieben, die Angebotsunterlagen ansichliehlich Zeich-nungen auch von durt gegen Barsabiung oder beftellgelbfreie Cinfenbung von 1 & (teine Brief-marten und nicht gegen Poltnachnahme), folange

marten und nicht gegen Vollnachnachne, folgange der Borrat reicht, bezogen werden.
Berichlossene Ungebote find späteltens dis Piensiag, den 28. April 1912.
vormittage 10 Ubr,
Abserftraße 4 einzureichen.
Die Eröffnung der Angebote ersolat — unter Einfalung der Angebote ersolat — unter Einhaltung der obigen Lob-Reibenfolge - in Gegenwart der etma ericheinenden Anbieter.

Rur die mit dem porgeichriebenen und aus-gefüllten Berbingungsformular eingereichten In-

gebote werden berücklichtist. Zuschlassfrift: 30 Aasc. Blesbaden, den 6. April 1912. Städtifces Hochbanamt. Banabteilung für das Ablerbad.

Befanntmachung

In bem ftabtifchen Befistum "Schone Ansficht Ar. 18" ift eine im Gartenbans 1. Stod belegene Bobnung, beftebend aus 5 Simmern, 1 Ruche. Manfarde und 1 Rellerraum vom 1. Otiober

1912 ab neu zu vermieten, Rabere Ansfunft wird in ben Bormittags-bienftfunden im Ratbaufe auf Simmer Rr. 44

Biesbaben, ben 10. Gebruar 1912, Der Magiftrat.

Befauntmachung.

Mm 15. nud 16. April 1912, erforberlichen Salles am 17. April, vormittage von 9 bis 12 Uhr, und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, werden im Leibhanfe, Rengaffe 8 (Eingang Schulgafiel, die dem ftadtifchen Leibhaufe bis einichiteglich 15. Mars 1012 verfallenen Pfander, Brillanten, Gold, Silber, Aupjer, Rleidungsftude, Leinen, Betten uim, verfteigert. Biesbaden, den 30. Marg 1912. 34587 Städt. Leibhaus-Deputation.

Befannimadung.

Der Blan "Die Baugebiete bes Stabtbegirts Biesbaden" ift neugebrudt worden. Er entbalt alle bis sum 1. 1. 1912 erfolgten Abanderungen bes § 8 ber Banvolisei-Berordnung

vom 7, 2, 1905. Der Plan ift fauflich gu haben im Bimmer 35 bes Rathanfes. Preis 1,00 Mart,

Stabtvermeffungdamt.

Befonnimachung.

Im Dindlid auf die bevorstehende Zeit des Bohnungswechsels wird hierdurch auf die Beachtung des § 18, Abi. 2, der "Bestimmungen über die Abgade von elektrischer Energie zum Privatgebrauche wiederholt aufmerksam gemacht. Derselbe lautet:
"Der Konsument in verpflichtet, sobald er auf den serneren Energiedzug verzichtet, dies dem Elektrizitätswerk mündlich oder schriftlich angungen und die rücktigen

driftlich anguzeigen und die rudftanbigen Betrage ju gablen. Meldet berfelbe den Energiebegug nicht ab, fo bleibt er folange für die Bezahlung auch der von feinem Rachfolger verbrauchten Energie verpfich-t, dis die Abmeldung erfolgt ift oder der Uebergang der betreifenden Einrichtung auf einen anderen Energieabnehmer von biefem bei dem Gleffrigitatismert durch Formular angemeldet worden ift. Gur die Rachprufung der auf den Rachfolger übergegangenen Inftallationseinrichtungen find die in § 11 IIB angegebenen Gebühren au entrichten."

3m Intereffe ber Ronfumenten wird er incht vorfommende Menderungen rechtzeitig anmelben gu wollen.

Wiesbaben, ben 31. Mara 1912. Stadt. Gleftrigitätswerf.

Bur Aneführung ber Inftallationsanlagen im Anichluffe an bas Rabelnet bes ftabt. Glettrigitatswertes find nur folgende biefige Gir-

1. Georg Aner, Tannusftr. 26; 2: Bilb. Bebrens, Jahnftr. 2; 3. Dein. Brodt Cobne, Oranienftr. 24; 4. Max Commidan, Riehlftr. 22;

5. & Dofflein, Friedrichftr. 53; 6. Glettr. Aft. Gei, vorm. C. Buchner,

Oranienftr, 40; Elettr. Gef. Biesbaden Ludw. Sanfohn u. Co., Morihftr. 49; Carl Gafteter, Rengaffe 13;

9. Blaab n. Mebger, Moribitr. 11; 10. Rathan Det, Tannusftr. 5;

11. 28. Dinnenberg (vorm. Aug. Schaeffer Racht), Langgaffe 19; 12. Deinr. Dorn Cohne, Dobhelmerftr. 105; 13. Aug. Jedel, Bietenring 1; 14. Majchinenjabrit Biesbaden G. m. 6. S.,

Griedrichter, 12;
15. Theod. Meininger, Kapellenftr. 1;
16. Ourcid u. Berberich, Stiffftr. 18;
17. Ibein. Eleftr. Gesellichaft, Luisenstr. 8;
18. Phil. Steimer, Bebergasse 51; 19. "Union", Elefir. Gejellicaft, Dichels-

Wiesbaben, den 81. Mara 1912. 34774 Städtifdes Eleftrigitatowert.

Retannimadung. Der Fruchtmartt beginnt mabrend ber Commermonate (April bis einschlieflich Geptember) um 9 Uhr normittags. Biesbaben, ben 27. Mars 1912.

Die Preife ber Lebensmittel und landwirticaftlichen Erzeugniffe gu Biesbaden

waren nach ben Ermittelungen bes Afgifcamite in ber Mache pom 5. April bis einschließlich 11. April

der Woche dom o. Arbeit die einschrießund tr. arbeit				
1912 folgenbe:				
Gouta	Lourage.		Preis pon bis	
Maria Company	400 1	DOR		
Baier,	100 kg	21 60	22-	
Strob	100 kg	5 40	10.00	
Ben altes	100 kg	8 80	10 00	
	na lien.		Water.	
Egbuiter :	1 kg	310	3 30	
Rochbutter	1 kg	285	290	
Trinfeier	1 Et	- 07	08	
Grifche Gier	1 St.	-07	-08	
Rulfellier	1 Et.			
Sandtaje . y	100 €t.	5-	7-	
Sabriffaje	100 Et.	4	4.50	
Enfartoffein .	100 kg	950	11-	
Egtartoffeln	1 kg	13	-14	
Bruiebeln .	50 .	750	8	
Amiebeln	Z I LOW TO	-20	-20	
Knoblandi	1	- 55	-60	
Grbfoblrabi	1356	- 20	- 25	
Rote Ruben	1044	- 26	- 32	
Beige Rilben	11		-	
Welle Ruben	1 man	-30	-34	
Ri. gelbe Raben . "	1 666.		-	
Rettidi	1 St.	-	-	
Treibrettich . T.	1 655.			
Rabieschen i	. 1 @bb.	-03	-04	
Spargel	1 kg	3 00	3 50	
Suppenfpargel	1 .			
Schmargmurgel	1 kg	- 60	- 65	
Meereitich . ? .	1 Et.	- 30	- 35	
Beterfilie . !	1 kg	- 60	- 65	
Lauch	1 St.	10	- 12	
Sellerie	1 .	- 20	-25	
Stoblirabi	1 kg		-	
Felbgurten . 30 3	1 66			
Tomaten	1 kg	- 90	1-	
Beigfrant	50 kg			
Weigfrant	1 kg	-22	- 28	
werehearten .	4 200	200	400	

- 85 Rottrant - 80 Birfing Blumenfohl (biefiger) Blumentobl (antlanbifd.) Rojenfohl Grünfahl - 45 Römilditobl -15 -16 Ropf=Galat Et. Endivien Epimat Sauerampfer - 45 1 10 Lattich Salat Gelb: Galat . Artifchole Rhabarber ! -60 -80 - 80 Egbirnen

Rochbirnen

kg t Quitten Apfelfinen . Bitronen Raftanien Mainuffe. Safelmiffe Beintrauben (füblanbijde) 1 Sifae. Mal. lebend 260 Secht, lebenb 1 kg 1 kg 2 -Schleien, lebend ; 3 60 160 Bariche, lebend . Bachforellen, lebend 8-- 50 Badfijde, lebenb Cummer, lebenb -80 8 20 850 Chellfifde 130 Bratidellfifche . Ctodfijd gewäff.) -- 60 120 -- 60 8-Calm 10 — 1 20 2 20 160 Rander Yadysforellen Ecemeiglinge (Merlans) -60Blaufelden . 1 80 Beilbutt 260 3 — - 70 3 80 Steinbutt Schollen 1

- 50

1 40

480

Seegunge (Limanbes) . Bruner Bering 120 -25 - 7 1 kg 1 Gt Bering, gefaljen -10 Geflügel und Bilb. (Labenpreife.) 0,5 kg 1 Ct. 11 -Truthabn . 12 -750 Truthuhu & (Suite . 450 Sabu . Et. 1 70 250 Majthuhn 4 6 -8 25 Et. Et. 350 Berlhubn . 1 Gt. $\frac{250}{-75}$ Rapaunen 2 3 50 Et. - 85 ---180 Safelbühner Birthühner Et. Echnrehühner 1 Et. 150 1 60 Fafanen . Bilbenten . 1 61. 3 -- 280 3 50

Reb-Ruden !

Reharente .

1 kg

Bilbragout Bleifd. (Labenpreife). Odfenfleifch v. b. Reule Odfenfleifch, Baudfleifch 192 180 160 Rub= ob. Rinbfleiich Schweinefleifch 170 220 Ralbfleifch Sammelfleifch 170 Schaffleifch . 190 Dorrfleifd . Colperfleifd 190 Schinfen rob mit Knoch. 1 Edinten gerändi. Ausschn. 1 4 40 Schinten getocht 190 Sped gerauchert . Schweineichmals . 1 80 1 20 Rierenfett . Gemartenmagen frifc 2 20 Edmartenmagen gerauch. 220 Bratmurft . 170 180 Bleijdmurft Leber: u. Blutmurft frifd Leber:u. Blutmurft gerauch. 1 kg Getreibe, Mehl und Brot ic. Großhandelspreife. 24 50 100 Beigen 100 kg 1950 Roggen Gerfte 22 25 100 kg Erbien gum Rochen 100 kg Speliebohnen Simfent Beigenmehl Re. 0 34 — 32 — 33 -Weigenmehl Mr. I Weigenmehi Mr. II 100 kg 30 -29 ---100 kg Mr. 0 100 kg Roggenmehl 100 kg Roggenmehl Rr. I Erbfen gum Rochen - 60 Speifebohnen . -70 Beigenmehl g. Speifebereit. Roggenmehl g. Speifebereit. - 44 -38 - 80 Gerftengraupe - 60 Gerftengruge Budweigengrüte . Sajerfloden Java-Reis mittlerer - 70 3 20 Java:Raffee, mittler rob " gelb. gebr. 1 Speijefals (Langbrot) 0,5 kg

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

(Runbbrot)

Bicebaden, ben 11, April 1912,

Beigbrot, ein Baffermed .

- 24 -19

Unter Dinmeis auf die Bestimmungen 120 des § 49 des Kranten-Berücherungsgesehes mache ich hiermit die Arbeitgeber wiederholt darauf aufmerksam, daß sie jede von ihnen beischäftigte versicherungspflichtige Berson, die weder einer Betriebs-, Fabrik-, Bau-, Innungs-Krantenkasse oder Knappichaftskasse angehört, noch nach § 75 a.a. D. von der Berpflichtung, der Gemeindekrantenversicherung oder einer Oriskrantenkasse angehören, befreit ist, spätestens am dritten Tage nach dem Begainne der Beickäftigung aur Gemeindekrantenversicherung oder Oriskrantenkse angumelben und ipätekens am dritten Tage nach dem Tage nach ihrer Beendigung wieder absaumelden haben.

240 Arbeitgeber, die der Ans und Abmelde

Alrbeitgeber, die der An. und Abmeldepflicht nicht genügen, werden auf Grund des
§ 31 a. a. D. mit Geldfrafe bis au 20 K beüraft. Sie haben nach § 50 des Aranfenvericherungsgesebes außerdem, wenn die Anmeidung vorsätlich oder fahrläftigerweise unterblieben ift, alle Aufwendungen, die eine Gemeinde-Aransenverficherung oder Ortstrankentasse auf Grund gesehlicher oder statutarischer Vorsörist in einem vor der An-Arbeitgeber, die der Mna und Abmeldemelbung burd die nicht angemelbete Berfon veranlagten Unterfudungsfall gemacht bat,

veranlasien Untersuchungsfall gemacht hat, au erstatten.
Gerner haben berartige läumige Arbeltgeber nach den §§ 50, 52 und 53 a. a. O. das Eintritisgeld, sowie die rückländigen vollen Beiträge nachzugablen. dierbei weise ich noch besonders auf die betr. Bestimmung des § 53 a. a. O., nach der, falls Abzüge zu Krantentassenbeiträgen für eine Lodnzahlungsveriode unterblieben sind, diese nur noch bei der Lodnzahlung für die nächstsgende
Rohnzahlungsperiode nachgeholt werden
dürsen.

Biesbaden, den 10. Mars 1912.

Der Rönigl. Landrat.
ges. von heimburg.
Bird veröffentlicht.
34779
Connenberg, den 2. April 1912.

Der Bürgermeiner: Buchelt.

Befanntmadung.

Die Erben des Carl Reindard Geleute von Bierstadt lassen des zum Rachlasse der lebteren gedorige, an der Biesdadenerstraße Kr. 31 in Bierstadt gelegene Dafreite Band 24 des Erundbuchs, Blatt 714. Kartenblatt Kr. 54 Barselle Kr. 450/133 eic., groß 11 Ar 18 Omtr. am

19. April 1912, nachmittags um 4 Uhr. im Rachuse su Bierstadt meistdietend freiwilligt persteigern.

perfteigern.

Bierftabt, den 12. April 1912. 34588 Der Oribactichiboorlicher: